

Schimmelsanierung

FLECKEN ISOLIEREN UND SCHIMMEL VORBEUGEN



INHALT

Aufregung bei Hausbesitzern und Mietern: Schimmelpilz!	4
Schimmel – ein wachsendes Problem	4
Feuchtigkeit, der Nährboden für Schimmel in Räumen	5
Die wichtigsten Ursachen für Feuchte im Haus	6
Tipps für Kunden	8
Nachhaltig vorgehen	9
Feuchtelasten in Wohnungen (4-Personen-Haushalt)	9
Die richtigen Schritte der Schimmelpilzsanierung	10





AUFREGUNG BEI HAUSBESITZERN UND MIETERN: SCHIMMELPILZ!

Hier braucht der Kunde Sie – den fachkundigen Maler!



In einer Waschküche entdeckt der Bewohner kleine schwarze Punkte, die abgelöste Tapete hinter einem Schrank gibt schwarze Flecken frei oder der Rollladenkasten färbt sich dunkel. Sofort gehen bei ihm die Alarmglocken an – hier sind Schimmelpilze! Längst ist bekannt, dass Schimmel mehr als ein kleiner Makel ist: Schimmelpilze können gesundheitsschädlich sein und können Allergien auslösen.

Daher ist fachmännischer Rat wichtig. Als fachkundiger Maler leisten Sie Erste Hilfe, beraten und erforschen die Ursache des Schimmelproblems und natürlich steht neben der Sanierung auch eine neue Wandgestaltung an.

SCHIMMEL – EIN WACHSENDES PROBLEM

Pilze sind eine eigene Gattung, somit weder Pflanze noch Tier. Pilze sind Lebewesen, die typische Pilzfäden und Sporen bzw. Konidien ausbilden können. Es gibt ca. 1.000.000 verschiedene Arten. Pilze kommen überall vor und viele Gattungen sind mikroskopisch klein.

Wir alle atmen ständig Pilzsporen ein, ohne es zu merken. In einem Kubikmeter Außenluft befinden sich 1.000 bis 10.000 Pilzsporen. Mit jeder normalen Fensterlüftung gelangen Sporen in die Wohnräume, von denen ein Teil allein durch die Atmung in den Körper gelangt. Kommt dann, zu den natürlich aufgenommenen Sporen, noch eine Innenraumbelastung durch Schimmelpilzwachstum hinzu, können verschiedenste gesundheitliche Beschwerden auftreten.

Die häufigsten sind Atemwegserkrankungen und Allergien. Es besteht also akuter Handlungsbedarf, den Schimmelpilzbefall schnellstmöglich abzuwehren und einem erneuten Befall vorzubeugen.



Foto: Labor Dr. Drexler + Dr. Fecher, Am Gewerbepark 13 64823 Groß-Umstadt

FEUCHTIGKEIT, DER NÄHRBODEN FÜR SCHIMMEL IN RÄUMEN

Die wichtigsten Einflüsse für Schimmelpilzwachstum

Schimmelpilze wachsen dort, wo viel Feuchtigkeit ist. Um die Bildung von neuem Schimmel zu vermeiden, müssen die entsprechenden Stellen getrocknet und die Ursachen für die entstandene Feuchtigkeit aufgespürt werden. Es sind jedoch nicht immer Bau- oder Wasserrohrschäden, die die Feuchtigkeit verursachen. Eine vierköpfige Familie setzt durch die ganz normale Nutzung des Wohnraumes ca. 10 Liter Wasser pro Tag frei. Hinzu kommen die individuellen Lüftungsgewohnheiten, die das Schimmelpilzwachstum fördern können. Allein durch falsches Lüften kann eine

Wohnung, die jahrelang trocken und frei von Schimmelpilzen war, zur Schimmelpilz-Zuchtstation werden. Eine dauerhaft zu hohe Raumluftfeuchtigkeit ist hierbei ausschlaggebend für einen Kondenswasserfilm an den Wänden. Hohe Luftfeuchtigkeit entsteht auch durch viele große Grünpflanzen oder das Wäschetrocknen in der Wohnung. Aber auch große Aquarien können die Luftfeuchtigkeit schnell ansteigen lassen. All diese Gegebenheiten erfordern ein vermehrtes Lüften.



SYMPTOME AUFGRUND VON SCHIMMELSPORENBEFALL

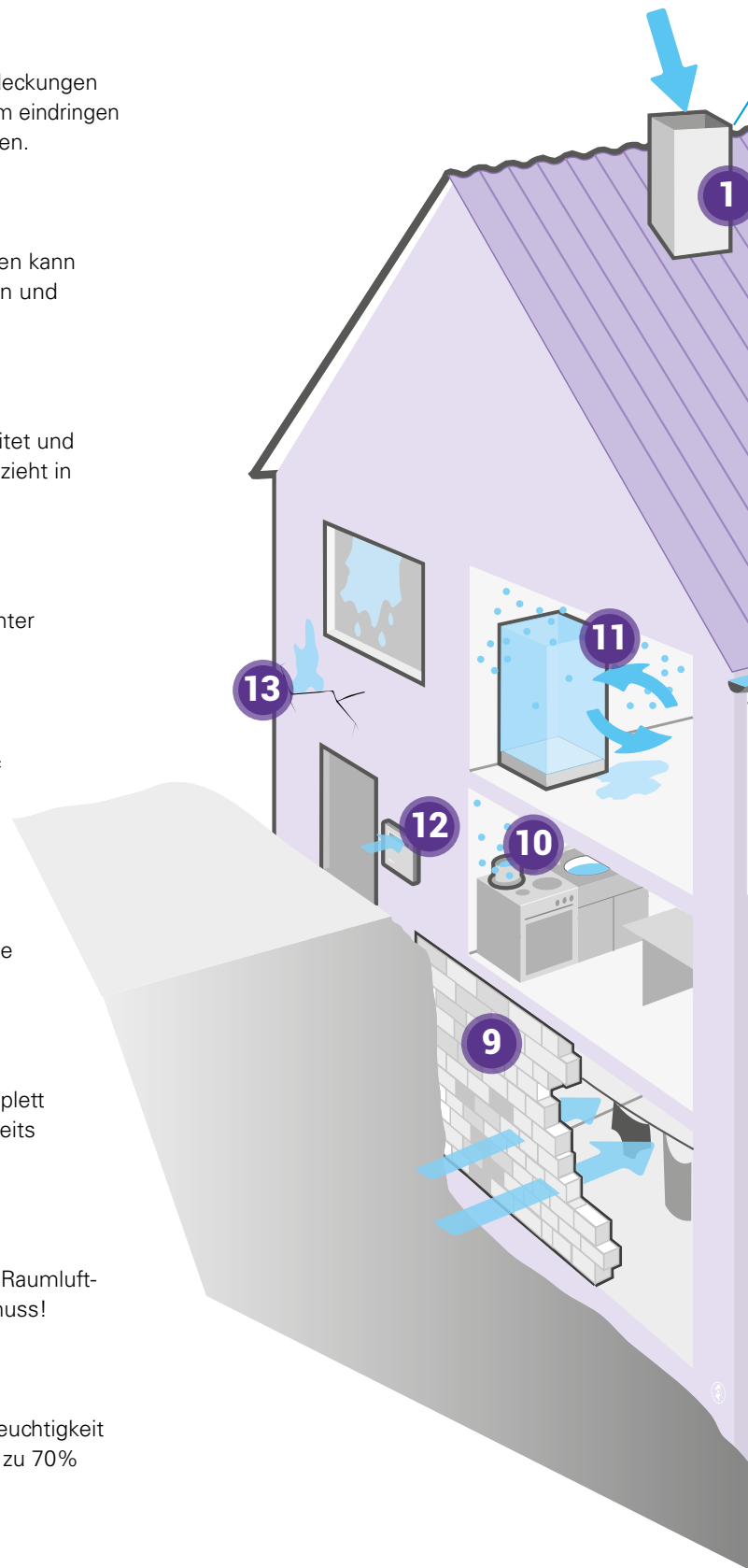
- Asthmatische Beschwerden, Atembeschwerden
- Gelenksbeschwerden
- Gerötete und geschwollene Gesichtshaut
- Juckreiz, nässende Hautentzündungen
- Juckreiz oder Schwellungen in Nase und Augen
- Kopfschmerzen, Migräne
- Überempfindlichkeiten

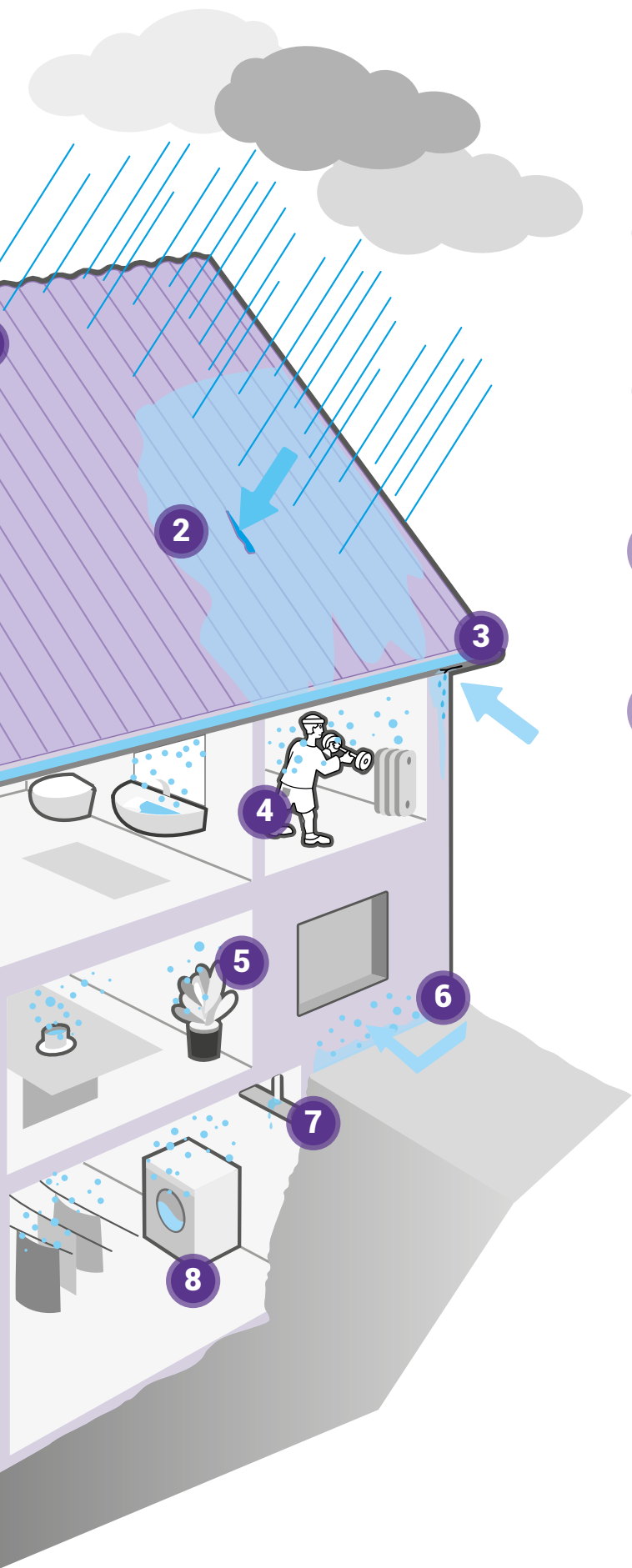


Erfolgreiche Schimmelbeseitigung mit dem Jaeger Schimmel-Sanier-System

DIE WICHTIGSTEN URSACHEN FÜR FEUCHTE IM HAUS

- 1 Fehlende Schornsteinabdeckung**
Durch fehlerhafte oder undichte Schornsteinabdeckungen können größere Wassermengen in den Wohnraum eindringen und zu Mauer und Gebäudeanfeuchtungen führen.
- 2 Undichtiges Dach (Riss)**
Durch Undichtigkeiten an Ziegel oder Dachflächen kann Regen und Feuchtigkeit in das Haus eindringen und entsprechende Schimmelschäden verursachen.
- 3 Schadhafte Dachrinne**
Ablaufwasser / Regen wird nicht korrekt abgeleitet und kann an der Fassade ablaufen. Die Feuchtigkeit zieht in die Außenwände ein.
- 4 Ausdünstungen**
Durch Ausdünstungen wird bei nicht sachgerechter Lüftung die Luftfeuchtigkeit massiv erhöht.
- 5 Zimmerpflanzen bzw. Aquarien**
Die Luftfeuchtigkeit kann sich stark erhöhen auf Grund der Verdunstung des Wassers.
- 6 Feuchte im Neubau**
Neubaufeuchte kann sich bis zu 3 Jahre nach Erstbezug auswirken, daher wichtig regelmäßige Stoßlüftung.
- 7 Wasserrohrbruch**
Bei Wasserschäden werden Wandbereiche komplett durchnässt und es besteht Schimmelgefahr bereits nach 5 – 7 Tagen.
- 8 Waschen bzw. Trocknen**
Durch Waschen und Wäschetrocknen wird die Raumluftfeuchte erheblich erhöht. Richtig lüften ist ein muss!
- 9 Erdfeuchtigkeit**
Durch die in die Kellerwände eindringende Erdfeuchtigkeit kann sich die Raumluft der Räume im Keller bis zu 70% anfeuchten.





10

Kochen

Beim Kochen entsteht sehr hohe Raumfeuchte durch verdunsten von Kochwasser, daher danach Stoßlüftung angebracht.

11

Feuchter Luftstrom

Ungewollte Anfeuchtung der Raumluftfeuchte. Bitte lüften, Gefahr von Kondensfeuchte an den Wandflächen.

12

Wärmebrücke

Eine Wärmebrücke ist immer die kälteste Stelle eines Gebäudes z.B. ungedämmte Außenwände oder ungedämmter Rolladenkästen.

13

Risse im Mauerwerk

Es kann Regenwasser in das Mauerwerk eindringen und die Außenwände anfeuchten.

TIPPS ZUM HEIZ- UND LÜFTVERHALTEN

Richtig heizen

Auch wenig bis nicht genutzte Räume sollten auf 16–18°C aufgeheizt werden. Selbst in Schlafräumen sollten keine Temperaturen unter 16°C herrschen. Großflächige Möbel, die direkt an kalten Außenwänden stehen, begünstigen den Schimmelbefall.

Richtig lüften

Mehrmals täglich (ideal 3-4 mal am Tag) eine kurze Stoßlüftung. Hierzu werden Fenster und Türen je nach Außentemperatur weit geöffnet – am besten unter Durchzug.

TIPPS ZUM RICHTIGEN LÜFTEN



Lüftung nach Bedarf

Idealerweise Hilfe durch Hygrometer zum ablesen der Raumfeuchtigkeit.



Keine Dauerkipplüftung!

Am Besten lüftet man wenn man das Fenster bzw. alle Türen komplett öffnet und für 5-10 Minuten lüftet. Fenster nicht dauerhaft gekippt lassen!



Mindestlüftzeiten

Je nach Lüftungsart sollte man unterschiedliche lange Lüften, jedoch mindestens 5 Minuten.



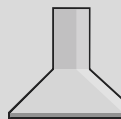
Lüftungsanlagen

Maschinelle Lüftung mittels Lüftungsanlage gewährleistet als einzige Lüftungsart die erforderliche Luftwechselrate ohne Wärmeverlust.



Wärmeschutz

Ausreichender Wärmeschutz verringert das Risiko der Kondenswasserbildung (Wärmeschutznachweis).



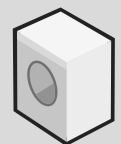
Dunstabzugshauben

In der Küche sind Dunstabzugshauben unverzichtbar. Durch sie gelangt Abluft nach außen.



Entlüftung

In Nassräumen ist sehr wichtig für eine ausreichende Entlüftung zu Sorgen, damit sich kein Wasser in den Räumen sammelt.



Wäschetrockner

Im Innenbereich keine Wäsche auf der Leine trocknen, sondern lieber einen Wäschetrockner benutzen.

NACHHALTIG VORGEHEN

Schimmelpilzsanierung gemäß einschlägiger Empfehlungen und Verordnungen

Neben der Beseitigung des Schimmelbefalls steht die Ursachenbestimmung im Vordergrund. Ab einem Befall von mehr als 0,5 m² sollten die Sanierungsarbeiten von Fachfirmen ausgeführt werden. Generell können Sie ein Schimmelpilz-Fachseminar bei Jaeger besuchen. Dieses wird von TÜV-zertifizierten Referenten gehalten. Sie erhalten bei uns ein Sachkundenachweis. Dieser basiert inhaltlich auf den „Leitfaden Sanierung Schimmel in Innenräumen“ vom Umweltbundesamt, den Regeln der BG und den Richtlinien des

Landesgesundheitsamts. Der Sachkundenachweis zeichnet Sie als Fachbetrieb aus. Bei größeren Flächen als 0,5 m² oder tiefer gehendem Befall ist eine Sanierung unter Berücksichtigung dieser einschlägigen Empfehlungen und Verordnungen durchzuführen. Informationen hierzu erhalten Sie im Detail vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg (www.landsgesundheitsamt.de) und beim Umweltbundesamt (www.umweltbundesamt.de).

FEUCHTELASTEN IN WOHNUNGEN (4-PERSONEN HAUSHALT)

	je Person im Mittel		Bei 4 Personen	
Waschen und Wäsche Trocknen	~ 770	g/d	~3.100	g/d
Wassereintrag über Personen	~ 880	g/d	~ 3500	g/d
Pflanzen (15 Stück)			~700	g/d
Küche; Kochen, Spülen, etc.	~ 270	g/d	~ 1.000	g/d
Bad; Duschen, Badewanne, etc.	~ 270	g/d	~ 1.100	g/d
Sonstiges	~ 230	g/d	~ 920	g/d
Summe inkl. Wäsche waschen			~ 10.400	g/d
Summe ohne Wäsche waschen			~ 7.300	g/d

(nach TU Dresden, Prof. Richter: Forschungsbericht „Bedarfsbelüftung im Wohnungsbau“ 2010)

g/d = Gramm Wasserdampf pro Tag (24 Std.)



DIE RICHTIGEN SCHRITTE DER SCHIMMELPILZSANIERUNG

Jede Schimmelpilzsanierung beginnt mit der Ursachenbehebung. Ist diese lokalisiert und behoben, beginnt die Sanierung der befallenen Fläche. Bei der schrittweise durchgeführten Sanierung sollte systemgetreu gearbeitet werden, nur so gewährleisten Sie eine langfristige

und effiziente Lösung des Schimmelpilzproblems. Nach der Desinfektion sind befallene Flächen zu entfernen. Mit dem Jaeger-System „Flecken isolieren und Schimmel vorbeugen“ können Untergründe langfristig präventiv gegen Neubefall behandelt werden.

KRONEN® SCHIMMEL ENTFERNER MIT AKTIV CHLOR 427

Erhältlich in: 250 ml, 500ml und 1l



So gehen sie vor:

Handschuhe und Mundschutz verwenden, um Kontakt mit aufwirbelnden Sporen zu vermeiden. Schimmel nicht trocken abwischen! Betroffene Stelle reinigen mit Kronen® Schimmel Entferner mit Aktiv Chlor 427.

Die befallenen Flächen in einem Abstand von ca. 15-20 cm sorgfältig einsprühen, bis ein geschlossener Film entsteht.

Einwirken lassen und anschließend die Rückstände mit viel Wasser abwaschen (nur bei nicht saugenden Untergründen). Danach die Fläche vor der weiteren Bearbeitung vollständig durchtrocknen lassen. Aktivchlor bleicht und desinfiziert die befallenen Stellen. Der Kronen® Schimmel Entferner mit Aktiv-Chlor eignet sich für Wand- und Bodenflächen im Innen- und Außenbereich, auf mineralischen Untergründen, wie Ziegel, Beton, Putz, Fassaden und Sockel. Ideal auch für Fliesenfugen, Silikonfugen u. ä. im Sanitärbereich. Er entfernt schnell und zuverlässig Stockflecken, Schimmel, Moos und Algen.

- mit Aktivchlor für Sofortwirkung
- für abwaschbare und mineralische Flächen
- bleicht Flecken aus
- für Fliesen- und Silikonfugen



KRONEN® UNIVERSAL FLECKEN- UND SCHIMMELPROFI 125

Erhältlich in: 500ml

Das Spray für schnelle Fleckensanierung kleiner Flächen in Wohnräumen, Industrie und Gastronomie auf bereits trockenen Wänden:

Nach der Behandlung der befallenen Flächen mit dem Kronen® Schimmel Entferner 427 und einer erfolgreichen Sanierung, kann die Stelle beschichtet werden.

Der Sprayauftrag erfolgt in 1–2 dünnen Kreuzgängen, dazwischen das Material trocknen lassen – so erhalten Sie die maximale Isolierwirkung.

Spray in Premiumqualität mit Schimmelprophylaxe

Der neue Kronen® Universal Flecken- und Schimmelprofi ist mit einer Anti-Schimmel Formel ausgestattet. Diese verhindert zuverlässig das Durchbluten von Schimmelflecken, Rauch- und Rußflecken oder von Farbstiften und isoliert Wasserränder und Graffiti dauerhaft. Er ist mit vielen Untergründen verträglich, z.B. Putz, Stein, Holz oder Beton, Styropor und sogar für besonders schimmelgefährdete Bereiche geeignet. Schnelle Trocknung, eine edle, weil matte Oberfläche, sowie die universelle Einsetzbarkeit im Innen- und Außenbereich, sind weitere Pluspunkte.

- schimmelvorbeugende Wirkung
- sehr gute Isolier- und Absperrwirkung
- hohes Deckvermögen
- matte Oberfläche
- für Styropor geeignet
- sehr schnelle Trocknung
- geeignet für Graffitiverschmutzungen



Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



PREMIUMQUALITÄT MIT SCHIMMELPROPHYLAXE





KRONEN® ANTI-SCHIMMEL-RENOVIERFARBE 426

Erhältlich in: 2,5l und 12,5l

2-IN-1-WIRKUNG FÜR TROCKENE WÄNDE



In Wohnräumen, Industrie und Gastronomie verwenden Sie auf bereits trockenen Wänden:

Für die 2 in 1 Wirkung – Schimmel vorbeugen und Flecken isolieren, tragen Sie Kronen® Anti-Schimmel-Renovierfarbe 426 in 1–2 Anstrichen auf.

Die Kronen® Anti-Schimmel-Renovierfarbe 426 ist ein Spezialanstrich mit Langzeit-Filmschutz, der die Wand- und Deckenflächen gegen Schimmelbefall schützt. Diese matte Innenraum-Absperrfarbe ist isolierend, hoch deckend und schützt gegen Schimmelbefall im Innenbereich. Sie ist anwendbar auf überstreichbaren Tapeten und Raufaserflächen, tragfähigen Dispersionsanstrichen, Styropor- und Gipskartonplatten, Putz, Beton, Stein und ähnlichen Untergründen.

- Schutz gegen Schimmelbefall
- sehr gute Fleckenisolierung
- hohes Deckvermögen
- geruchsarm
- Nassabriebsklasse I (DIN EN 13300)





KRONEN® AQUA RENOFIX 327

Erhältlich in: 2,5l und 12,5l

In Wohnräumen, Industrie und Gastronomie verwenden Sie auf bereits trockenen Wänden:

Kronen® Aqua Renofix Antischimmel 327 ist eine weiße, schnell trocknende, wasserverdünnbare Absperrfarbe für Innenräume mit Schutz gegen Zerstörung durch Schimmel.

Sie deckt mühelos zahlreiche Verschmutzungen ab. Kronen® Aqua Renofix Antischimmel 327 eignet sich besonders für matte Wand- und Deckenanstriche auf alten Dispersionsanstrichen, Gipskartonplatten, Holzwerkstoffen, Styropor® oder mineralischen Untegründen, speziell in schimmelgefährdeten Bereichen.

- Mit Schutz gegen Zerstörung durch Schimmel
- Ausgezeichnete Isolierfähigkeit
- Schnelle Überarbeitbarkeit
- Mit gängigen Farbtonkonzentraten im Pastellbereich abtönbar
- Deckungsvermögen Klasse 1 (DIN EN 13300)
- für den Einsatz in lebensmittelverarbeitenden Bereichen geeignet



Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



GEEIGNET FÜR WÄRMEBRÜCKENSCHÄDEN.



KRONEN® ISO-SCHIMMEL-BLOCKER 428

Erhältlich in: 750ml und 2,5l



Bei feuchten Wänden, wie sie in Kellern, Waschküchen oder Garagen vorkommen, fahren Sie fort mit:

Für eine sicheren und langfristigen Schutz muss die gefährdete Fläche großzügig überstrichen werden (ca. 20% über die Ränder der Schadstelle hinaus).

Der Kronen® Iso-Schimmel-Blocker 428 ist eine weiß deckende Spezialbeschichtung ohne biozide Wirkstoffe für schimmelgefährdete Oberflächen. Er haftet auch auf Untergründen mit Restfeuchte. Nach dem Trocknen verhindert der Kronen® Iso-Schimmel-Blocker 428 langfristig das Durchschlagen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund und schützt so die gestrichenen Stellen vor dem Neubefall mit Schimmel.

- feuchtbündend
- auch für Untergründe mit Restfeuchte
- weiß deckend
- alkali- und schimmelbeständig
- hohes Deckvermögen
- sehr gute Fleckenisolierung





SEMINAR SCHIMMELSANIERUNG MIT SACHKUNDENACHWEIS

Schimmel ist mehr als ein kleiner optischer Makel.

Schimmelpilze sind gesundheitsschädlich und können Allergien auslösen. Deshalb ist bei Schimmelbefall fachkundiges Handeln gefragt. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit dem Thema Schimmel souverän umgehen und lernen unseren Baustein zur systematischen Schimmelsanierung kennen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Schimmelschäden richtig einschätzen und abhängig vom Schadensausmaß geeignete Maßnahmen ableiten. Bei diesem Schimmelsanierungs-Seminar handelt es sich um eine reine Theorie-Schulung, die von unseren TÜV-zertifizierten Fachberatern durchgeführt wird. Mit Ihrer Teilnahme erlangen Sie durch den Sachkundenachweis die Qualifikation, bei Ihren Kunden fundierte Erste Hilfe in Sachen Schimmel zu leisten, sie kompetent zu beraten und die Ursache des Schimmelproblems sicher zu identifizieren.

- + Sie lernen, welche Kriterien es für die Ursachenbestimmung von Schimmelschäden zu berücksichtigen gilt.
- + Sie gewinnen Sicherheit in der Erkennung und Beurteilung von Feuchteschäden.
- + Sie erfahren, welche Arbeitsschutzmaßnahmen im Umgang mit Schimmel erforderlich sind.
- + Sie werden über einschlägige Empfehlungen und Verordnungen des Bundesumweltamts und der Berufsgenossenschaft zur Schimmelsanierung informiert.
- + Sie eignen sich wertvolles Know-how an, das Sie für eine kompetente Kundenberatung benötigen und qualifizieren sich für die Sanierung von Schimmelschäden in Innenräumen.
- + Sie profitieren von exklusiven Tipps durch unsere TÜV-zertifizierten Fachberater und erhalten einen Sachkundenachweis.

Alle Termine und Infos finden Sie auf
www.jaegerlacke.de/werkraum



KONTAKTADRESSE

Paul Jaeger GmbH & Co. KG

Siemensstraße 6
D-71696 Möglingen
Tel.: +49 (0) 7141/24 44-0
Fax: +49 (0) 7141/24 44-44
info@jaegerlacke.de
www.jaegerlacke.de

Kostenlose Hotline

Tel.: 0800 / 1244400
Montag bis Freitag
von 7:30 Uhr bis 16:30 Uhr

**Sie suchen einen Fachberater
oder Händler in Ihrer Nähe?**

Wir helfen Ihnen gerne weiter:
Tel.: +49 (0) 7141/24 44-0
info@jaegerlacke.de

Ihr Ansprechpartner/Fachbetrieb: